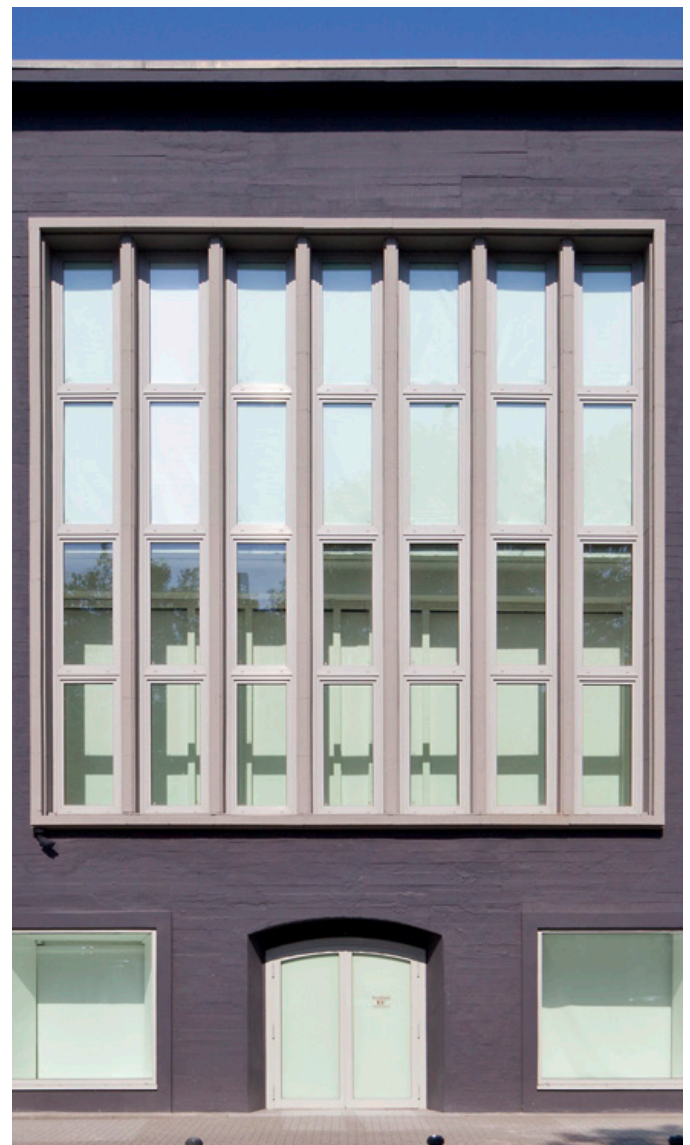


TICK TACK und Kunsthalle Recklinghausen tauschen die Ausstellungsorte

In diesem Sommer starten TICK TACK (Antwerpen, gegründet 2019) und die Kunsthalle Recklinghausen (gegründet 1950) ein einzigartiges Projekt: Beide Institutionen übernehmen die Ausstellungsorte des jeweils anderen für die Zeit von August bis November 2024.

Dieses gemeinsame Austauschprojekt trägt den flämischen Titel **ROKADE** – und verweist damit auf die Rochade beim Schach, bei der König und Turm die Plätze tauschen.

Das Projekt ROKADE beginnt am 24. August in der Kunsthalle Recklinghausen, wo TICK TACK ihr fünfjähriges Bestehen mit **STREETSPACE BANGER** feiern – einer Gruppenausstellung über drei Etagen und mit mehr als 80 Künstler*innen aus 20 Ländern. Am 13. September eröffnet im Gegenzug bei TICK TACK in Antwerpen die Sammlungspräsentation **STORAGE SPACE** aus der Kunsthalle Recklinghausen, mit der sie Einblicke in ihre umfangreiche fast 5.000 Werke starke Museumssammlung erlaubt. Beliebt für einzelne Leihgaben an zahlreiche Museen weltweit, reist die Sammlung damit erstmals als kuratierte Ausstellung in das Ausland.



STREETSPACE BANGER

Der erste Teil des Projekts ROKADE eröffnet am 24. August um 17 Uhr an der Kunsthalle Recklinghausen kuratiert von TICK TACK. Die Gruppenausstellung STREETSPACE BANGER vereint über 80 internationale Künstler*innen und will die Wertschätzung ausdrücken, die TICK TACK ihnen entgegenbringt. Anlässlich ihres fünfjährigen Bestehens lädt TICK TACK jene künstlerischen Positionen ein, die Teil des abwechslungsreichen Ausstellungsprogramms waren, das die belgische Kunstszene seit 2019 nachhaltig bereichert. Darüber hinaus präsentiert TICK TACK eine Reihe neuer Kooperationen, die durch ortsspezifische Arbeiten und Werke im öffentlichen Raum beispielhaft TICK TACKs kommende Ausrichtung und Zukunft zeigen.

TICK TACK'S STREETSPACE BANGER wird vom 24. August bis zum 10. November in der Kunsthalle Recklinghausen zu sehen sein. Die Schau beinhaltet Werke von Adriano Amaral, Alex McQuilkin, Alexandre Bavard, Alexey Shlyk, Allen-Golder Carpenter, Andrew Pierre Hart, Anselm Reyle, Ayoung Kim, Benjamin Cohen, Benny Van den Meulengracht-Vrancx, Bertrand Fournier, Boy & Erik Stappaerts, Christoph Blawerts TICK TACK Fancy Museumshop with Friends, Celia Hempton, Chris Drange, Chris Lipomi, Clara Brörmann, Daan Gielis, Duncan Poulton, Eddie Peake, Florian Baudrexel, Flurin Bisig, Frédéric Platéus, Gina Beavers, Guy Van Bossche, Hannah Perry, Hyun Dekempe, Jakub Rehak, Jason Gringler, Joep van Liefland, Joke Hansen, Jonas Maas, Jon Rafman, Julia Krewani, Koen van den Broek, Lenz Geerk, Leo Gabin, Liliane Vertessen, Lisa Junghanß, Lucas Dupuy, Marcus Jefferson, Marie-Jo Lafontaine, Marilyn Minter, Martin Eder, Max Frisinger, METAHAVEN, Mevlana Lipp, Mia Middleton, Michael Sailstorfer, Michael St. John, Michael Weißköppel, Mike Ballard, Miyeon Lee, Monsieur Zohore, Narcisse Tordoir, Nik Nowak, Patrick Vanden Eynde, Philippe Van Wolputte, Rachel Hobkirk, René Spitzer, Richie Culver, Sally von Rosen, Sara Carter, Sarah Slappey, Signe Pierce and Alli Coates, Stine Deja, Theo Triantafyllidis, Thomas Scheibitz, Tilman Wendland, Timothy Segers, Tom Van Puyvelde, Tom Volkaert, Umut Yasat, Vivian Greven und weitere.

STORAGE SPACE – die Sammlung der Kunsthalle Recklinghausen in Antwerpen

Vom 13. September bis 10. November präsentiert die Kunsthalle Recklinghausen Ausschnitte ihrer Sammlung bei TICK TACK in Antwerpen unter dem Titel STORAGE SPACE. Die 1950 in einem ehemaligen Bunker aus dem Zweiten Weltkrieg gegründete Kunsthalle verfügt über eine städtische Sammlung mit mehr als 5.000 Werken von Künstler*innen wie Ayşe Erkmen, Otto Piene, Gerhard Richter und Alicja Kwade. Die Kunsthalle richtet den ältesten Kunstpreis in Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg aus, benannt nach der Künstlergruppe „junger westen“. Jedes Jahr ist die Kunsthalle Recklinghausen im Rahmen der Ruhrfestspiele Ausstellungsort für internationale Künstler*innen wie Per Kirkeby, Daniel Buren oder in jüngster Zeit Ângela Ferreira, Flo Kasearu oder Søren Aagaard. Die Sammlungspräsentation nutzt die offene Fensterfläche um als weithin einsehbares Schaulager zu fungieren. In Rückbezug auf die wegweisenden Ausstellungsdisplays aus der Geschichte der Kunsthalle werden einzelne Werkgruppen von August bis November herausgelöst und neue Querverweise innerhalb der Sammlung gedacht.

Mit ROKADE initiieren zwei Institutionen einen Dialog. Allein auf architektonischer Ebene weisen beide Ausstellungsorte eine überraschende Ähnlichkeit auf: Sowohl die Kunsthalle Recklinghausen als auch TICK TACK verfügen über drei quadratische Stockwerke, wurden in den 1950er Jahren erbaut bzw. restauriert, suchen mit einer Glasfassade den öffentlichen Raum und befinden sich an einem urbanen Ort.

ROKADE

Kunsthalle Recklinghausen und TICKTACK
Antwerpen tauschen die Häuser

Konzept:
Nico Anklam

STREETSPACE BANGER TICK TACK an der Kunsthalle Recklinghausen

Kuratiert von TICK TACK

25. August bis 10. November 2024
Eröffnung am 24. August um 17 Uhr

Kunsthalle Recklinghausen
Große-Perdekamp-Str. 25-27
45657 Recklinghausen
Deutschland
+49 (0) 2361 50 1935
info@kunst-re.de
info@ticktack.be

STORAGE SPACE - die Sammlung der Kunsthalle Recklinghausen in Antwerpen

Kuratiert von Nico Anklam
Kuratorische Assistenz: Pauline Ganns
Wissenschaftliche Mitarbeit: Kerstin Weber

14. September bis 10. November 2024
Eröffnung am 13. September um 19 Uhr

TICK TACK
Mechelsesteenweg 247
2018 Antwerpen
Belgien
+32 (0) 499 107 957
info@ticktack.be
info@kunst-re.de

with the support of TICK TACK's partners:



with the support of Kunsthalle Recklinghausen's partners:



ROKADE

ROKADE
Kunsthalle Recklinghausen and TICKTACK Antwerp swap venues

www.kunsthalle-recklinghausen.de
www.ticktack.be